Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 28. März 2016 um 06:18 Uhr

Antifaschistische Aktion Hameln-Pyrmont verteilt Flugblätter

Reaktion auf Stimmungsmache gegen Flüchtlingsunterkunft in Klein Berkel

Montag 28. März 2016 - **Hameln (wbn). Meinungskampf um die Flüchtlingsunterkunft in Klein Berkel.**

Die Antifaschistische Aktion Hameln-Pyrmont [AAHM] wendet sich gegen eine „rassistische Stimmungsmache“ in Klein Berkel. Sie hat darauf mit einer Flugblattverteilaktion geantwortet. Außerdem wurde demonstrativ ein „Flüchtlinge willkommen“-Transparent weithin sichtbar befestigt. Es ist die Antwort auf ein Schild gegen die Flüchtlinge.

Fortsetzung von Seite 1

Die Weserbergland-Nachrichten.de veröffentlichen nachfolgend eine entsprechende Pressemitteilung der Antifaschistische Aktion Hameln-Pyrmont im Wortlaut: „In den vergangenen Wochen wurde bereits mehrfach von Aktionen selbst ernannter "besorgter Bürger" in Klein Berkel berichtet (z. B.: Großes Schild "Gegen Flüchtlingsunterkunft in Kl. Berkel" an der Straße von Klein Berkel nach Groß Berkel; Lautstarker Besuch einer Sitzung des Ortsrates; Unterschriftensammlung und Gespräch mit Griese), die sich gegen die geplante Einrichtung einer Unterkunft für Geflüchtete in Klein Berkel wenden.

Als Reaktion auf diese rassistische Stimmungsmache führten am Mittwoch, den 23. März 2016, Antirassist*innen und Antifaschist*innen am Abend eine Flugblattverteilaktion durch, mit der sie sich "Gegen rassistische Hetze in Klein Berkel und sonstwo!" positionierten. Zudem wurde an der Stelle, an der bereits mehrfach ein Schild gegen die geplante Unterkunft angebracht worden war, ein Transparent mit der Aufschrift "Refugees welcome" symbolisch befestigt.

Mit dieser Aktion sollten die Anwohner*innen dafür sensibilisiert werden, dass sie durch ihr Verhalten das soziale Klima vor Ort mitbestimmen und Rassismus eine Absage erteilen können. Dabei wurde deutlich gemacht, wie sogenannte "besorgte Bürger", Rassismus und geistige Brandstiftung mit den unzähligen Angriffen auf Geflüchtete und deren Unterkünfte sowie deren Unterstützer*innen in Verbindung stehen.“